

Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 841 89-41753

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Sommerpause ade: Audi Sport TT Cup mit hochkarätigen Gaststärkern am Nürburgring

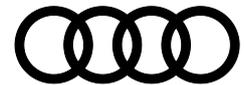
- **Fünftes von sieben Rennwochenenden im Audi-Markenpokal**
- **Dennis Marschall reist als Gesamtführender in die Eifel**
- **GZSZ-Star Tayfun Baydar und Freestyle-Skifahrer Benedikt Mayr als Gaststärker**

Ingolstadt, 6. September 2016 – Die Sommerferien nähern sich in den letzten Bundesländern dem Ende, und beim Audi Sport TT Cup ist die achtwöchige Sommerpause am kommenden Wochenende vorbei. Die internationalen Nachwuchstalente sind zurück auf der Rennstrecke. Auf dem Nürburgring findet im Rahmenprogramm der DTM am Samstag, 10. September, und am Sonntag, 11. September, jeweils ein Rennen im Audi-Markenpokal statt.

Es wird wieder ernst für die 16 permanenten Starter im Audi Sport TT Cup. Auf dem Nürburgring steht das fünfte von sieben Rennwochenenden auf dem Programm. In der Eifel wollen die Talente beweisen, dass sie die Sommerpause gut genutzt und sich akribisch auf ihren nächsten Renneinsatz vorbereitet haben. Im Rahmenprogramm des 24-Stunden-Rennens gastierte der Audi-Markenpokal bereits Ende Mai dieses Jahres auf der Traditionsstrecke. Nun sind die Nachwuchspiloten im Rahmen der DTM vor Ort. „Auf dem Nürburgring haben die Fahrer aus dem Audi Sport TT Cup den Zuschauern schon einige packende Rennen geboten, und davon gehe ich auch dieses Mal fest aus“, sagt Projektleiter Philipp Mondelaers.

Dennis Marschall reist als Gesamtführender mit sieben Zählern Vorsprung auf Rookie Sheldon van der Linde (ZA) in die Eifel. Bei insgesamt vier Starts im Audi Sport TT Cup auf dem Nürburgring belegte der Deutsche stets mindestens den zweiten Platz. Im Mai triumphierten Marschall und van der Linde in jeweils einem der beiden Rennen. „Der Kampf um die Spitze ist hart, aber immer fair“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Auch im übrigen Fahrerfeld gab es in den acht Rennen der Saison immer sehr knappe Entscheidungen. So wünschen wir uns das.“

In der Gaststärker-Wertung treten auf dem Nürburgring zwei Hochkaräter gegeneinander an. Der Schauspieler Tayfun Baydar (D) ist bekannt aus seiner Rolle des Tayfun Badak in der RTL-Serie „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ (GZSZ). Diesen Charakter spielte der 41-Jährige von 2008 bis Sommer 2016 in der RTL-Soap. Baydar duelliert sich mit Benedikt Mayr (D). Als Dreijähriger begann der Freestyle-Skifahrer mit dem alpinen Skisport und war 2008 sowie 2010 „Freeskier of the Year“. Der 27-Jährige nahm 2014 an den Olympischen Winterspielen in Sotschi teil und stellt sich aktuell einer neuen Herausforderung: Mayr kämpft seit dem 3. September im RTL-



Tanzformat „Dance, Dance, Dance“ um den Sieg.

Das Rennwochenende auf dem Nürburgring startet am Freitag, 9. September, ab 15.50 Uhr mit dem Freien Training. Am Samstag beginnt um 11.30 Uhr das Qualifying, gefolgt vom ersten Rennen über 30 Minuten um 18.10 Uhr. Am Sonntag ab 8.50 Uhr findet der zweite Lauf statt, der ebenfalls maximal eine halbe Stunde dauert.

Beide Rennen werden als Livestream auf www.audimedia.tv im Web sowie über die SmartTV-App „Audi MediaTV“ übertragen. Dadurch können Zuschauer den Audi Sport TT Cup weltweit live über Samsung, LG, Amazon Fire und Android TV auf dem Fernsehbildschirm verfolgen. SPORT1 strahlt die Läufe am Samstag ab 23.00 Uhr und am Sonntag ab 17.45 Uhr im Free-TV aus. Live wird das zweite Rennen am Sonntag ab 8.45 Uhr vom Pay-TV-Sender SPORT1+ übertragen.

- Ende -

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. Im zweiten Halbjahr 2016 startet die Produktion des Audi Q5 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2015 hat der Audi-Konzern rund 1,8 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.245 Sportwagen der Marke Lamborghini und rund 54.800 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2015 hat der Audi-Konzern bei einem Umsatz von € 58,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,8 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 85.000 Menschen für das Unternehmen, davon rund 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf neue Produkte und nachhaltige Technologien für die Zukunft der Mobilität.